



Der Brief an die Hebräer

Bibelkunde „Neues Testament“
Ansgar N. Przesang

Vorabversion des Foliensatzes

Verfassungszeit (Einordnung)

Buch	Ungefähre Abfassungszeit	Autor
1. Jakobus	44–49 n. Chr.	Jakobus
2. Galater	49–50 n. Chr.	Paulus
3. Matthäus	50–60 n. Chr.	Matthäus
4. Markus	50–60 n. Chr.	Markus
5. 1. Thessalonicher	51 n. Chr.	Paulus
6. 2. Thessalonicher	51–52 n. Chr.	Paulus
7. 1. Korinther	55 n. Chr.	Paulus
8. 2. Korinther	55–56 n. Chr.	Paulus
9. Römer	56 n. Chr.	Paulus
10. Lukas	60–61 n. Chr.	Lukas
11. Epheser	60–62 n. Chr.	Paulus
12. Philipper	60–62 n. Chr.	Paulus
13. Kolosser	60–62 n. Chr.	Paulus
14. Philemon	60–62 n. Chr.	Paulus
15. Apostelgeschichte	62 n. Chr.	Lukas
16. 1. Timotheus	62–64 n. Chr.	Paulus
17. Titus	62–64 n. Chr.	Paulus
18. 1. Petrus	64–65 n. Chr.	Petrus
19. 2. Timotheus	66–67 n. Chr.	Paulus
20. 2. Petrus	67–68 n. Chr.	Petrus
<hr/>		
22. Judas	68–70 n. Chr.	Judas
23. Johannes	80–90 n. Chr.	Johannes
24. 1. Johannes	90–95 n. Chr.	Johannes
25. 2. Johannes	90–95 n. Chr.	Johannes
26. 3. Johannes	90–95 n. Chr.	Johannes
27. Offenbarung	94–96 n. Chr.	Johannes

aus: 42.23

Inhalte

▪ Christus ist jedem anderen vorzuziehen

- Jesus Christus überragt jeden:
 - Propheten (1,1–4)
 - Engel (1,5–2,18)
 - Mose und Josua (3,1–4,13)
 - Aaron (14,14–6,20)
 - Melchisedek (7,1–28)
 - Christus ist der bessere, größere, vollkommene!

Inhalte

- **Das Neue ist allem anderen vorzuziehen**
 - Die sieben besseren Einrichtungen durch Christus:
 - Besserer Bund (7,22; 8,6)
 - Bessere Verheißung (8,6)
 - Bessere Habe (10,34)
 - Bessere Hoffnung (7,19)
 - Besseres Opfer (9,23)
 - Besseres Vaterland (11,16)
 - Bessere Auferstehung (11,35)

Inhalt

▪ Die sieben ewigen Dinge

- Ewiges Heil (5,9)
- Ewiges Gericht (6,2)
- Ewiger Hohepriester (7,21)
- Ewiger Geist (9,14)
- Ewiges Erbe (9,15)
- Ewige Erlösung (9,12)
- Ewiger Bund (13,20)

Gliederung nach W. Wiersbe

1) Eine überlegene Person: Christus (1–6)

- A. Christus verglichen mit den Propheten (1,1–3)
- B. Christus verglichen mit den Engeln (1,4–2,18)
- C. Ermahnung: Lasst uns nicht vom Wort weichen! (2,1–4)
- D. Christus verglichen mit Mose (3,1–4,13)
- E. Ermahnung: Lasst uns das Wort nicht anzweifeln (3,7–4,13)
- F. Christus verglichen mit Aaron (4,14–6,20)
- G. Ermahnung: Lasst uns gegenüber dem Wort nicht träge werden (5,11–6,20)

2) Ein überlegener Priesterdienst: Christus und Melchisedek (7–10)

- A. Eine bessere Ordnung: Melchisedek statt Aaron (7)
- B. Ein besserer Bund: neu statt alt (8)
- C. Ein besseres Heiligtum: himmlisch statt irdisch (9)
- D. Ein besseres Opfer: Gottes Sohn statt Tieren (10)
- E. Ermahnung: Lasst uns das Wort nicht verachten! (10,26–39)

3) Ein überlegenes Prinzip: Glaube (11–13)

- A. Beispiele des Glaubens (11)
- B. Der ausdauernde Glaube (12,1–13)
- C. Ermahnung: Lasst uns dem Wort keineswegs ungehorsam sein! (12,14–19)
- D. Die Beweise des Glaubens (13)

Sechs Warnungen

Mit verschiedenen Warnungen tritt der Verfasser an seine Leser heran:

- Warnung vor dem Abdriften von „den Dingen, die wir gehört haben“ (2,1–4)
- Warnung der „Stimme“ Gottes nicht zu glauben (3, 7–14)
- Warnung vor dem Abfallen von den „Anfangselemente der Botschaft Gottes“ (5,11–6,20)
- Warnung vor einem Verachten der „Erkenntnis der Wahrheit“ (10,26–39)
- Warnung vor einem Abwerten „der Gnade Gottes“ (12,15–17)
- Warnung vor einen Abwenden von dem „der spricht“ (12,25–29)

Was ist die Hauptsache?

- Der Brief fördert unsere Wertschätzung Christi
- Hebr. 8,1 formuliert deutlich:
 - *„Die Hauptsache aber bei dem, was wir sagen, ist...“* (REÜ84, Sch2000)
 - *„Der entscheidende Punkt bei allem Gesagten ist der...“* (NEÜ)
 - *„Das ist nun die Hauptsache bei dem, wovon wir reden...“* (LÜ84)
 - *„Der entscheidende Punkt bei dem allem ist der...“* (NGÜ)
- Die Hauptsache ist:
 - *„...wir haben einen Hohenpriester, der sich auf den höchsten Ehrenplatz an der rechten Seite der göttlichen Majestät im Himmel gesetzt hat.“*